

Medieninformation

26. April 2012

Siegerportraits Gutedel Cup 2012

Sieger Kategorie „QbA Qualitätswein trocken“: Wein- und Sektgut Schweigler, Binzen

Der Familienbetrieb Schweigler liegt im Ortskern von Binzen. Seit 1886 wird in den Kellern des Weingutes Wein ausgebaut. Heute leiten Dieter und Stefan Schweigler das Weingut mit einer Rebfläche von 6 Hektar. Der Winzermeister Dieter Schweigler ist für den Weinanbau und Stefan Schweigler als Weinbautechniker für den Ausbau der Weine zuständig. Im Moment leben und arbeiten vier Generationen auf dem Hof. Ein Großteil der Rebfläche (90 %) gehört zur Lage „Binzener Sonnhole“. Im Weißweibereich liegt der Focus auf leichten Kabinett- und Qualitätsweinen und Sekt aus traditioneller Flaschengärung. Für die Weine und Sekte setzt das Weingut auf die für das Markgräflerland und Baden typischen Sorten. Die Hauptrebsorten sind Gutedel (45 %), Spät-, Weiß- und Grauburgunder (insgesamt 35 %), Müller-Thurgau (9 %) und Nobling (6 %). Darüber hinaus werden Rotweinsorten wie der Spätburgunder (25 %) und der Regent (3 %) kultiviert.

Beim Weinbau legen die Schweiglers großen Wert auf reife Trauben mit ausgewogenen Inhaltsstoffen. Alle weinbaufachlichen Maßnahmen vor und während der Vegetationsperiode richten sich konsequent an der Qualität aus. Neben fachgerechter Arbeit wird auf ein funktionierendes Ökosystem im Weinberg gesetzt. So sorgen Kompost, andere organische Dünger sowie Saatmischungen für die Optimierung des Bodenhaushaltes. Beim Weinausbau im Keller wird durch eine frische, schonende und individuelle Verarbeitung die Qualität der Trauben erhalten. Instrumente wie die Vorklärung des Mostes, die Gärführung sowie das Hefemanagement und der biologische Säureabbau werden eingesetzt, um den späteren Charakter der Weine zu prägen.

www.weingut-schweigler.de

Sieger Kategorie „Kabinett trocken“: Weingut W. Löffler, Ballrechten-Dottingen

Die Löfflers sind eine typische Markgräfler Urfamilie: alle arbeiten und leben gemeinsam auf dem Gutshof und packen im Weinberg, im Keller und in der dazugehörigen Straußenwirtschaft mit an. Als ausgebildeter Kellermeister hat Wolfgang Löffler im Jahr 1988 das Weingut gegründet. Sein Sohn Andreas arbeitet seit 2001 ebenfalls als ausgebildeter Weinküfer und Kellermeister im Betrieb mit. Das Weingut liegt im Herzen des Markgräflerlandes an der Badischen Weinstraße zwischen Staufen und dem bekannten Weinort Ballrechten-Dottingen.

Die 14 Hektar umfassende Rebfläche des Weingutes liegt in den sonnigen Hanglagen von „Castellberg“ und „Fohrenberg“. Auf den lehmigen Lößboden werden überwiegend typisch badische Gewächse wie Gutedel (4,5 ha), Spätburgunder (3,5 ha), Grau- und Weißburgunder (3,0 ha) sowie Müller-Thurgau (1,5 ha) kultiviert.

Das milde Klima, viele Sonnentage und die fruchtbaren Lehmböden bringen jährlich Weine und Winzersekte der Spitzenklasse hervor. Darüber hinaus setzt Wolfgang Löffler auf moderne Kellertechnik und sorgfältige Verarbeitung: Beim Ausbau der Weine wird Wert auf schonendes Abpressen, langsame Vergärung und eine bedachte Ruhezeit gelegt. Das Ergebnis sind vollmundige Tropfen von überzeugender Reife. Getreu dieser Philosophie bringen Wolfgang und Andreas Löffler Jahr für Jahr ausgezeichnete Weine und Winzersekte mit fein ausbalanciertem Bukett und harmonischer Säure hervor.

www.weingut-loeffler.de

Sieger Kategorie „Gutedel Spätlese/Auslese“: Winzerkeller Auggener Schäf eG

Vor 90 Jahren begann die Erfolgsgeschichte der südbadischen Winzergemeinde Auggen, im Herzen des Markgräflerlandes. Etwa 250 Winzerfamilien bestellen heute die mehr als 340 Hektar große Rebfläche der nach Süden ausgerichteten Spitzenlage „Auggener Schäf“. Der Winzerkeller Auggener Schäf versteht es vortrefflich, die Vorzüge eines besonderen Terroirs zu nutzen, um unverwechselbare Profilweine zu schaffen, die Jahr für Jahr im In- und Ausland große Beachtung finden. So dauerte es nicht lange bis dieses Qualitätsstreben von den bekannten Weinführern Gault Millau und Eichelmann honoriert wurde.

Natürlich steht in Auggen die regionale Spezialität Gutedel im Mittelpunkt des Geschehens; jene Rebsorte, die den Weinort in ganz Deutschland bekannt gemacht hat. Annähernd 50 Prozent der Rebfläche Auggens sind mit dieser Sorte bestückt. Dass der Gutedel das ganz besondere Steckenpferd des Kellermeisters Andreas Philipp ist, zeigt die Tatsache, dass Auggener Gutedelweine beim Gutedel Cup ununterbrochen ganz vorne mitmischen und seit dem Jahr 2000 sechsmal den Siegerwein stellten. Mit einer hochmodernen Kellertechnik und dem schonenden Ausbau der Weine in Edelstahltanks und Holzfässern schafft man in Auggen die Liaison von Tradition und Moderne.

Über den Gutedel hinaus verfügt der Winzerkeller Auggener Schäf über das traditionelle badische Sortenspektrum, abgerundet mit internationalen Sorten wie Chardonnay oder Sauvignon Blanc. Im Herbst 2011 begann für den Auggener Winzerkeller nach der Fusion mit den Weingenossen der bekannten Lage „Laufener Altenberg“ eine neue Ära. An der Eigenständigkeit der beiden bekannten Spitzenlagen „Auggener Schäf“ und „Altenberg“ wurde nicht gerüttelt und der Ausbau der Weine findet weiterhin getrennt voneinander in Auggen und Laufen statt.

www.auggener-wein.de

Sieger „Gebietsrangliste Saale-Unstrut“ Thüringer Weingut Bad Sulza

Das Thüringer Weingut Bad Sulza wurde 1992 als erstes Weingut in Thüringen von der regionalen Agrargenossenschaft gegründet und 1997 privatisiert und dabei von den heutigen Eigentümern übernommen. Seit 18 Jahren leitet Andreas Clauß das Weingut. Somit wurde der Weinbau in Thüringen erhalten und weiterentwickelt. Mit 44 ha ist es das größte private Weingut in Saale-Unstrut. Große, zusammenhängende Flächen gewährleisten einen rationellen Weinbau. Die Kellerei ist zeitgemäß eingerichtet, die Rotweine werden grundsätzlich maischevergoren und im Holzfass ausgebaut.

Der Gutedel (2,6 ha) hat im Anbau den Vorzug vor dem traditionellen Silvaner erhalten. Nach schwierigen Anfangsjahren ist es gelungen, das Weingut zu einem modernen Gutsbetrieb zu entwickeln, der auch einen Beitrag zur touristischen Attraktivität in der Region leistet.

www.thueringer-wein.de

Weitere Informationen über den Gutedel Cup 2012 und die Sieger unter
www.markgraefler-wein-ev.de

Ansprechpartner für die Medien:

Markgräfler Wein e.V.
Thomas Georg Senf
Geschäftsführer
Breisacher Straße 12

D-79395 Neuenburg

Tel. 07631/938 800
E-Mail: ts-verlag@t-online.de
www.markgraefler-wein-ev.de